



**Monitoring seltener Brutvögel:
Hinweise zur Erfassung von
Koloniebrütern über
*ornitho.de***

Stand: 23.05.2024



Foto: H. Glader



Foto: H. Glader



Foto: M. Putze



Foto: J. Gerlach



Foto: C. Moning



Einführung

Diese Kurzanleitung richtet sich an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Koloniebrüter-Module für Graureiher, Saatkrähe, Kormoran, Uferschwalbe und Bienenfresser.

Wenn Sie mit *ornitho.de* und der Eingabe von Daten in anderen Monitoring-Modulen bereits vertraut sind, dürfte die Dateneingabe in die Koloniebrüter-Module fast intuitiv möglich sein. Wir möchten Sie dennoch bitten, diese Hinweise VOR der ersten Eingabe einmal durchzulesen. Vielen Dank!

Voraussetzungen für die Dateneingabe

1. Sie haben ein *ornitho*-Account.
2. Sie wurden für ein Zählgebiet freigeschaltet.

Wenn die vorgenannten Voraussetzungen erfüllt sind, können Sie die Dateneingabe einfach und schnell am Computer, im Nachgang zur Geländeerfassung, erledigen! Dazu gehen Sie wie folgt vor:

(1)

Startseite ornitho.de / ornitho.lu
Trägerschaft und Partner
Unterstützung

Aktuell

- Aktuelle Nachrichten
- Veranstaltungen und Termine

Meine Beobachtungen

- Beobachtungen melden
- Meine Zählgebiete / Probeflächen
- Mitmachen beim Vogelmonitoring!
- Alle meine Daten (anzeigen/bearbeiten/importieren)
- XML-Datei importieren
- Meine Artenliste

Vögel in Deutschland

- Beobachtungen**
 - Tageszusammenfassung
 - Letzte 2 Tage
 - Letzte 7 Tage
- Seltene Arten**
 - Datenbank-Abfragen
- Geschützte Zugänge**
 - Alle geschützten Zugänge
 - Purpureiher
 - Nachtreiher
- Verbreitung**
 - Turteltaube 2020
 - Rotmilan 2020
 - Kranich 2020
 - Mittelspecht 2020
 - Raben-/K. Nebelkrähe 2020
 - Felsenschwalbe 2020
 - Alpensegler 2020
 - Stelzenläufer 2020
 - Steppenweihe 2020
 - Rosenstar 2020

Beobachtungsort auswählen

Anfangsbuchstaben der Ortsbezeichnung eingeben
[] [Auflisten](#)

Koordinaten eingeben (z.B. 48.5 oder 48°30' oder aus Kartenansicht kopieren, z.B. 48°30'00" N)
Lon [] Lat [] [Auflisten](#)

Gemeinde auswählen
[] <- Anfangsbuchstaben der Gemeinde [Auflisten](#) [auf Gemeinde zoomen](#)


Auswählen unter

Letzte Orte	Am häufigsten verwendete Orte	<input checked="" type="checkbox"/> Wasservogelzählung	<input checked="" type="checkbox"/> Saatkrähe	<input checked="" type="checkbox"/> Uferschwalbe
<input checked="" type="checkbox"/> Private Linienkartierung	<input checked="" type="checkbox"/> MhB	<input checked="" type="checkbox"/> Graureiher	<input checked="" type="checkbox"/> Wachtelkönig	<input checked="" type="checkbox"/> Wiesenlimikolen

(2) **(3)** **(4)**

Wickede (Ruhr): Obergraben
Heeren-Werve: Schloss Heeren

Ort über die Karte auswählen
Wickede (Ruhr) (NW, SO)
7°51'1.16" E / 51°29'0.26" N - 138 m
[zum letzten Ort mit] [\[Beobachtungen für Graureiher anfügen\]](#)
[\[Auf Karte einblenden\]](#)
[\[Gebietsdefinition bearbeiten \(Graureiher\)\]](#)



- Gehen Sie auf „Meine Beobachtungen“ → „Beobachtungen melden“ (1).
- Oberhalb der Karte finden Sie einen Reiter für das entsprechende Koloniebrüter-Modul (2) (hier: Graureiher, aber analog für andere Koloniebrüter).
- Klicken Sie auf den Reiter, so sind darunter die Ihnen zugeordneten Zählgebiete aufgelistet.
- Klicken Sie auf den Namen des Zählgebiets, für das Sie eine Zählung eingeben möchten (hier: Wickede (Ruhr): Obergraben) (3).
- Über die Option „[Beobachtungen für Graureiher anfügen]“ (4) gelangen Sie zur Eingabe der Kopfdaten.

Beobachtungen melden

Datum auswählen

Datum: 02.03.2021 Startzeit: 09:00 Endzeit: 10:00

Bemerkung zur Beobachtungsliste

☐ Alle Beobachtungen schützen

Ort und Erassungen

Nationaler Gebietscode: Grr-NW-002

Referenz-Ortsbezeichnung: Heeren-Werve: Schloss Heeren (UN)

Weitere Beobachter

* Optische Ausrüstung

☐ Spektiv
☐ Fernglas
☐ keine
☐ Unbekannt

* Erfassungsgrad

☐ ± vollständig
☐ Unvollständig
☐ Unbekannt

Erfassungsgrad (Bemerkungen)

* Wasserstand

☐ normal
☐ trocken / leer
☐ niedrig
☐ hoch
☐ Unbekannt

* Zählbedingungen allgemein

☐ Günstig / normal
☐ Mäßig beeinträchtigt
☐ Schlecht / stark beeinträchtigt
☐ Unbekannt

Zählbedingungen (Bemerkungen)

Bedeutende Veränderungen seit letzter Erfassung?

☐ Keine Graureiher festgestellt

Fortsetzen

- Die „Kopfdaten“ sind die übergeordneten Angaben zur Zählung.
- Alle mit einem * markierten Angaben sind – neben Datum und Uhrzeit – Pflichtangaben.
- Prüfen Sie, ob das voreingestellte Datum dem tatsächlichen Zähldatum entspricht und korrigieren dieses ggf.. Tragen Sie die Uhrzeit ein. Falls Sie diese nicht notiert haben, geben Sie eine bestmögliche Näherung an.
- Im Feld „**Bemerkung zur Beobachtungsliste**“ können Sie alle Informationen unterbringen, die nicht über die nachfolgenden Angaben ohnehin abgefragt werden. Bitte fassen Sie sich kurz und beschränken Sie sich auf tatsächlich notwendige Angaben.
- Falls Sie NICHT möchten, dass die Beobachtungen Ihrer Zählung auch für andere Personen in *ornitho.de* sichtbar sind, setzen Sie bitte bei „**Alle Beobachtungen schützen**“ einen Haken.

Beobachtungen melden

Datum auswählen
 Datum: 02.03.2021 Startzeit: 09:00 Endzeit: 10:00 Höhe ü.M.: 69

Bemerkung zur Beobachtungsliste

☐ Alle Beobachtungen schützen

Ort und Erfassungen

Nationaler Gebietscode: Grr-NW-002
 Referenz-Ortsbezeichnung: Heeren-Werve: Schloss Heeren (UN)
 Weitere Beobachter:

* Optische Ausrüstung

☐ Spektiv
☐ Fernglas
☐ keine
☐ Unbekannt

* Erfassungsgrad

☐ ± vollständig
☐ Unvollständig
☐ Unbekannt

Erfassungsgrad (Bemerkungen)

* Wasserstand

☐ normal
☐ trocken / leer
☐ niedrig
☐ hoch
☐ Unbekannt

* Zählbedingungen allgemein

☐ Günstig / normal
☐ Mäßig beeinträchtigt
☐ Schlecht / stark beeinträchtigt
☐ Unbekannt

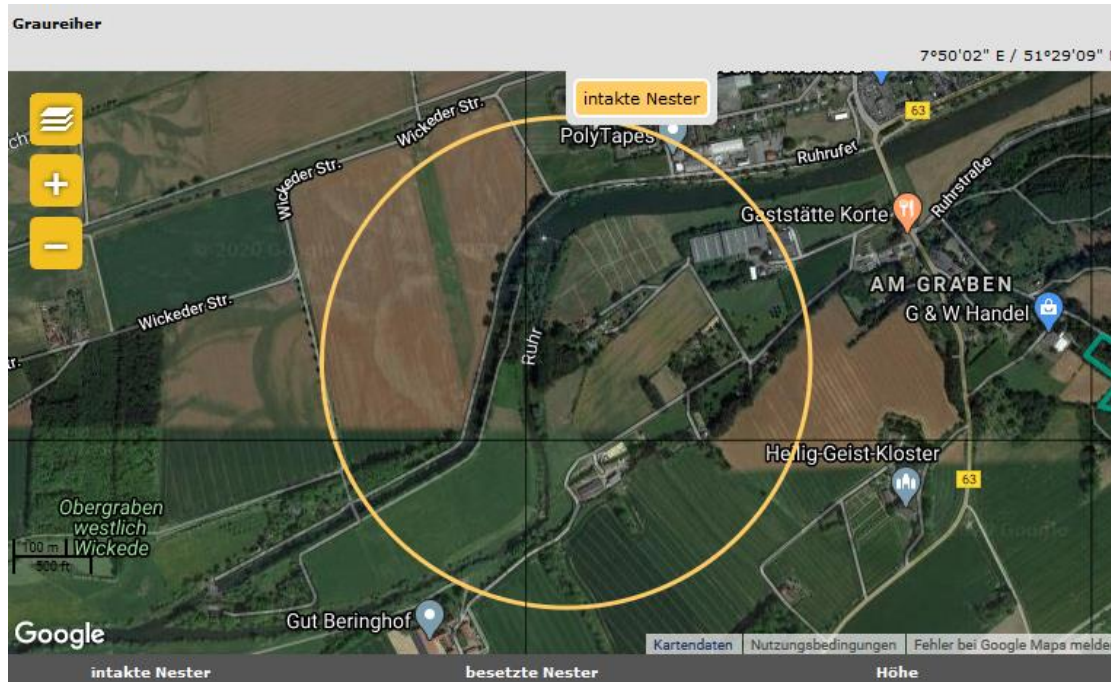
Zählbedingungen (Bemerkungen)

Bedeutende Veränderungen seit letzter Erfassung?

☐ Keine Graureiher festgestellt

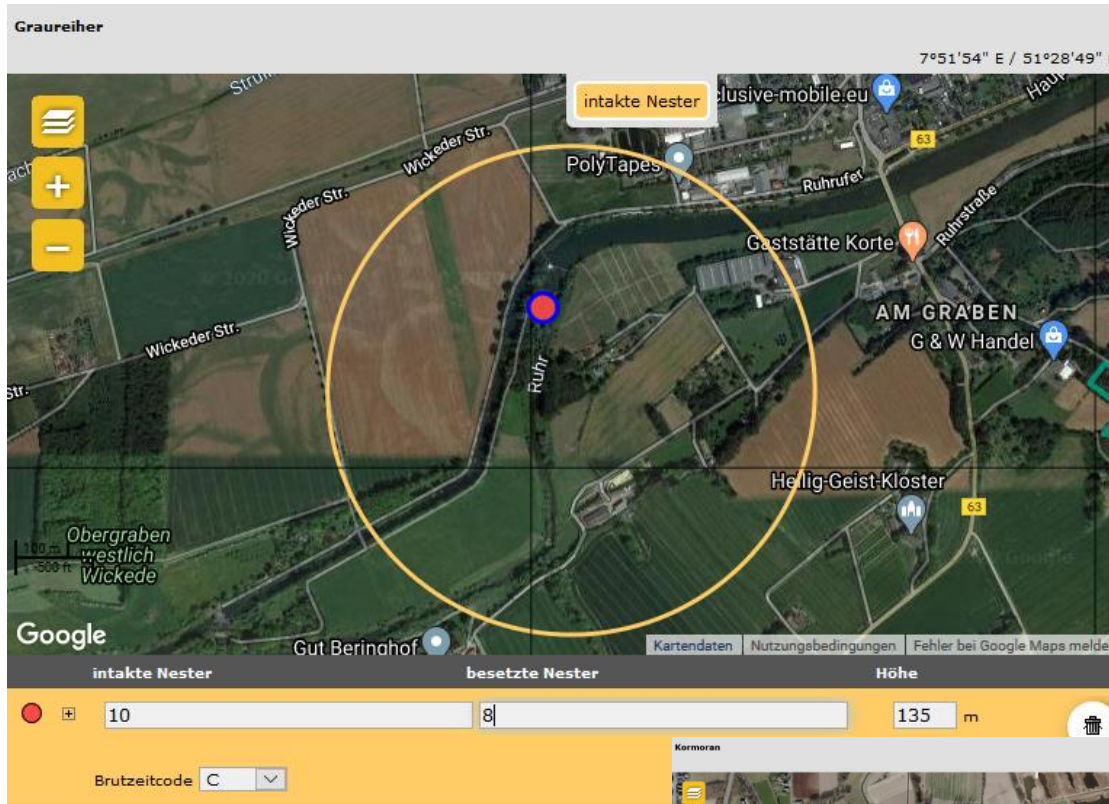
Fortsetzen

- Beantworten Sie die abgefragten Angaben und machen Sie evtl. zusätzliche Angaben zum Erfassungsgrad, den Zählbedingungen oder bedeutenden Veränderungen.
- Durch einen Klick auf „Fortsetzen“ gelangen Sie zur Eingabe der Beobachtungsdaten für Ihr Zählgebiet.
- Nur wenn bei dem Besuch der Kolonie keine Graureiher (oder keine Saatkrähen, Kormorane, Uferschwalben oder Bienenfresser) angetroffen werden, setzen Sie bitte bei „**Keine Graureiher festgestellt**“ einen Haken (analog für die anderen Module). In diesem Fall ist davon auszugehen, dass die Kolonie im jeweiligen Jahr nicht besetzt ist und die Dateneingabe kann mit einem Klick auf „Fortsetzen“ abgeschlossen werden.



- Die Eingabemaske für die Beobachtungsdaten sieht wie hier dargestellt aus.

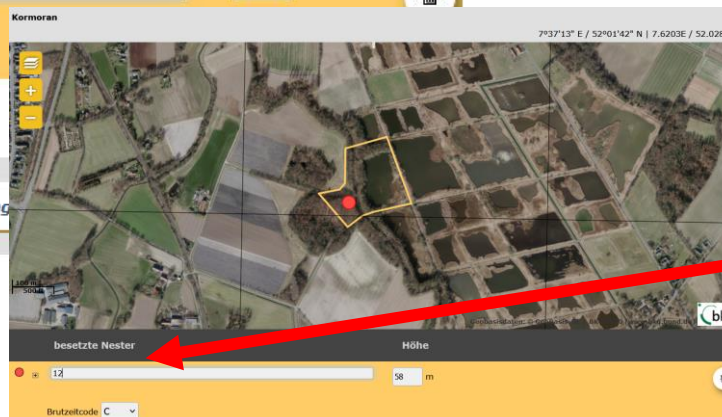
Ich habe alle Vogelarten des Erfassungsprogramms gezählt



- **Klicken Sie in die Karte**, um den Koloniestandort zu verorten. Dieser wird über einen Punkt angezeigt (hier: rot).
- Gleichzeitig öffnet sich unter der Karte eine Eingabemaske für Zählergebnisse (intakte Nester, besetzte Nester).
- **Graureiher, Saatkrähe, Uferschwalbe**: Die Angabe der Anzahl intakter Nester (hier: 10) ist verpflichtend, eine Angabe zur Anzahl besetzter Nester (hier: 8) optional.

Kormoran, Bienenfresser:

Beim Kormoran-Modul liegt der Fokus ausschließlich auf **besetzten Nestern** und nur diese erscheinen in der Abfragemaske.



Ich habe alle Vogelarten des Erfassungsbereichs ausgewählt

Graureiher

7°51'27" E / 51°28'44" N

intakte Nester

besetzte Nester

Höhe

intakte Nester: 4 | 3 | 139 m

besetzte Nester: 10 | 8 | 135 m

Brutzeitcode: C

Brutzeitcode: C

Google

Kartendaten Nutzungsbedingungen Fehler bei Google Maps melden

Gut Beringhof

intakte Nester

besetzte Nester

Höhe

intakte Nester: 4 | 3 | 139 m

besetzte Nester: 10 | 8 | 135 m

Brutzeitcode: C

Brutzeitcode: C

- Möchten Sie Ergebnisse für mehrere Teilkolonien separat dokumentieren, klicken Sie für jede Teilkolonie in die Karte.
- Dadurch öffnen sich unterhalb der Karte Eingabefenster für weitere Teilkolonien.

Ich habe alle Vogelarten des Erfassungsprogramms gezählt

Graureiher

7°51'27" E / 51°28'44" N

intakte Nester

besetzte Nester

Höhe

Google

Gut Beringhof

Kartendaten Nutzungsbedingungen Fehler bei Google Maps melden

intakte Nester

besetzte Nester

Höhe

Brutzeitcode C

Brutzeitcode C

- Jeder Punkt in der Karte hat in der Liste unterhalb eine farbliche Entsprechung. Per Klick auf den Eintrag in der Liste wird der Punkt in der Karte (grün) und in der Liste (gelbe Hinterlegung) ausgewählt.
- **Eintrag löschen:** Klicken Sie auf das „Tonnensymbol“ des markierten Punktes.
- **Punkt verschieben:** Verschieben Sie den Punkt mit gedrückter Maustaste in der Karte an den gewünschten Ort.

Ich habe alle Vogelarten des Erfassungsprogramms gezählt

intakte Nester

besetzte Nester

Höhe

4

3

139 m

Brutzeitcode C

Individuen

x

0

Anzahl **

Geschlecht

Alter

Männchen

adult

[Detailangaben für weitere Vögel anfügen]

Bemerkungen

Bemerkung

Geschützte Bemerkung

Teilkolonie 1

Weitere Informationen

☐ Geschützte Beobachtung

10

8

135 m

Brutzeitcode C

- Wenn Sie möchten, können Sie zusätzliche Angaben zur Anzahl beobachteter Individuen, sowie zu deren Geschlecht und Alter machen oder eine Bemerkung zum jeweiligen Listeneintrag hinzufügen.
- Durch einen Klick auf das + Symbol neben dem Artnamen öffnet sich unterhalb, ein grau hinterlegtes Fenster, in das Sie die Informationen eintragen können.

Graureiher

7°51'27" E / 51°28'44" N

intakte Nester

besetzte Nester

Höhe

intakte Nester: 4, besetzte Nester: 3, Höhe: 139 m

Brutzeitcode: C

besetzte Nester: 10, besetzte Nester: 8, Höhe: 135 m

Brutzeitcode: C

- Sind alle Beobachtungen eingetragen, speichern Sie die Eingaben mit einem Klick auf

Ich habe alle Vogelarten des Erfassungsprogramms gezählt

- Anschließend erscheint ein grüner Balken

Ihre Beobachtungsdaten wurden erfolgreich übermittelt, vielen Dank!

- Wenn dieser erscheint, sind die Daten in der Datenbank gespeichert.

Ich habe alle Vogelarten des Erfassungsprogramms gezählt



Nach der Dateneingabe

Wo finde ich meine für einen Koloniebrüter eingegebenen Daten?

Nach dem Speichern der Zähldaten finden Sie diese im Menü „Alle meine Daten (anzeigen/bearbeiten/löschen)“.



Diese werden Ihnen gemeinsam mit Ihren übrigen in *ornitho.de* eingegebenen Beobachtungen angezeigt.

Möchten Sie ausschließlich die im Rahmen der z.B. Graureiher-Zählung erfassten Daten angezeigt bekommen, so klicken Sie im oberen Bereich der Seite auf „Graureiher“ (analog für Saatkrähe, Kormoran, Uferschwalbe und Bienenfresser).

☐ Graureiher

☒ Saatkrähe

☒ Kormoran

☐ Uferschwalbe




☐ Bienenfresser

Für Einträge die mehr als 30 Tage zurück liegen, klicken Sie zudem auf

Alles auflisten



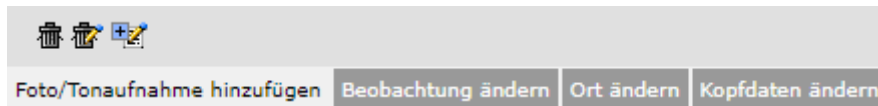
Bearbeiten oder ergänzen der Zähldaten

Bis 180 Tage nach der Dateneingabe können Beobachtungen bearbeitet werden. Danach sind die Editiersymbole rot.   

Falls später noch Änderungen vorgenommen werden müssen, wenden Sie sich bitte an Ihre Koordinatorin bzw. Ihren Koordinator.



Wenn Sie die „Kopfdaten“ oder eine einzelne Beobachtung ändern wollen, dann gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf das „Schreibblock-Symbol“ direkt hinter Ihrem Namen bei dem Eintrag, den Sie ändern wollen. Sie erhalten dann – auszugsweise – folgende Ansicht:



2. Unter dem Reiter „Beobachtung ändern“ können Sie den Eintrag für die aktuell ausgewählte Art ändern.

3. Wenn Sie die Kopfdaten ändern wollen, klicken Sie auf „Kopfdaten ändern“.

1. Um eine Art oder die gesamte Zählung zu löschen, wählen Sie entweder die linke  (aktuell ausgewählte Art) oder die rechte „Mülltonne“  (gesamte Zählung löschen).

Die Entwicklung der „Koloniebrüter-Module“ für Graureiher, Saatkrähe und Uferschwalbe in *ornitho.de* und *NaturaList* erfolgte im Rahmen der Forschungs- und Entwicklungsvorhaben

- „Beschleunigung des Datenflusses im Vogelmonitoring: Konzeptentwicklung“ (FKZ 3517 8108 00, 01.12.2017 bis 30.06.2019) und
- „Beschleunigung des Datenflusses im Vogelmonitoring: Umsetzung“ (FKZ 3519 8102 00, 16.07.2019 bis 31.10.2021),

die das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesumweltministeriums fördert.



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit

Die Entwicklung der „Koloniebrüter-Module“ für Kormoran und Bienenfresser in *ornitho.de* und *NaturaList* wurde ermöglicht durch:

- Ornithologische Gesellschaft Baden-Württemberg (OGBW)

